



BOTSCHAFT VON SPANIEN

Aus Anlass des 200. Geburtsjahrs von Enrique Gil y Carrasco (1815 – 1846)

laden die Botschaft von Spanien
und das Institut für Romanistik der Humboldt-Universität

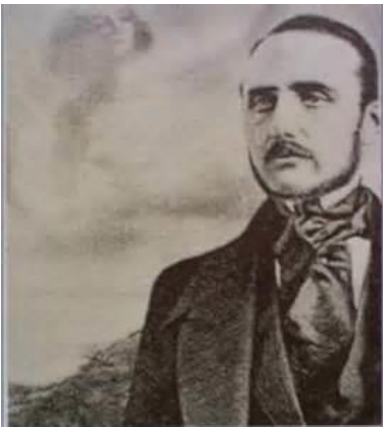
zu einem literarischen und anekdotischen Abend über diesen ganz besonderen Menschen, einem frühen Vermittler zwischen spanischer und deutscher Kultur, sowie zur Vorstellung der Neuausgabe seiner Werke ein (in spanischer und deutscher Sprache).

Dienstag, 9. Juni 2015, 19.00 Uhr

Auditorium der Botschaft von Spanien
Lichtensteinallee 1, 10787 Berlin

Eintritt frei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter emb.berlin.cul@maec.es

Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit.



Gil y Carrasco verbrachte die letzten Jahre seines kurzen Lebens als spanischer Diplomat in Berlin, wo er auch Alexander von Humboldt kennenlernte; am Gebäude des Kulturkaufhauses Dussmann in der Dorotheenstraße erinnert eine Plakette an die Jahre, die der spanische Dichter und Schriftsteller hier verbracht hat.

Gil y Carrasco ist Autor zahlreicher Essays und romantischer Gedichte sowie des historischen Romans *El Señor de Bembibre*.

Die ‚ruhelose Seele‘ des Romantikers fand auf dem Friedhof der Hedwigskirche nur eine provisorische Ruhe; 1987 wurde er auf Veranlassung des damaligen spanischen Botschafters in der DDR, seines Landsmannes Álvarez de Toledo, nach Villafranca del Bierzo überführt.

Programm:

Begrüßung

Einführung und Moderation: Prof. Dr. Dieter Ingenschay, Humboldt-Universität

Literaturwissenschaftliche Würdigung: Prof. Dr. Epícteto Díaz Navarro, Univ. Complutense, Madrid

Bericht über die deutsche Übersetzung des historischen Romans *El Señor de Bembibre* und ihr Schicksal: Eva Schewe, Übersetzerin, Dr. Gerhard Schewe, emer. Dozent der Humboldt-Univ. und Verfasser des Nachworts der dt. Übersetzung

Vorstellung der Neuausgabe: Valentín Carrera, Verleger und Dozent

Ausklang mit spanischem Wein

Mit freundlicher Unterstützung von *Freixenet*

